

.....
(Bezeichnung der Schule, Schulort)

Zeugnis der Fachhochschulreife

.....
geboren am.....in.....
hat die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife mit der Prüfungsgesamtnote

..... =

bestanden.

Die Leistungen in den einzelnen Fächern wurden wie folgt beurteilt:

Deutsch

Englisch

.....¹⁾

Prüfungsgesamtnote im Abschlusszeugnis
der Fachschule/Fachakademie

Der Prüfungsausschuss hat.....in Verbindung mit dem Abschlusszeugnis der^{2) 3)}
.....
die Fachhochschulreife zuerkannt und damit die Befähigung zum Studium an einer Fachhochschule in Bayern in
bestimmten Studiengängen nach Maßgabe der Qualifikationsverordnung verliehen. Im Fach Englisch⁴⁾ wird die
Niveaustufe B2 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GER) zuerkannt.

.....
(Ort)

.....
(Datum)

Vorsitzendes Mitglied des Prüfungsausschusses

(Siegel)

.....

Dem Zeugnis liegt die Prüfungsordnung für die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife (ErgPOFHR) vom 25. Mai 2001 (GVBl. S. 278) in der jeweils geltenden Fassung zugrunde.

Notenstufen:

Prüfungsgesamtnote:

sehr gut	1,00 bis 1,50 = sehr gut
gut	1,51 bis 2,50 = gut
befriedigend	2,51 bis 3,50 = befriedigend
ausreichend	3,51 bis 4,50 = ausreichend
mangelhaft	
ungenügend	

Anmerkungen zum Zeugnisvordruck:

- 1) Gesellschaftswissenschaftliches Fach laut Studentafel der Fachschule oder Fachakademie.
- 2) Bezeichnung des Abschlusszeugnisses der Fachschule oder Fachakademie.
- 3) Bei Absolventen von Fachakademien für Sozialpädagogik erfolgt folgender Zusatz: „und der Urkunde über die staatliche Anerkennung als Erzieher/in“.
- 4) Liegen die Voraussetzungen gem. § 9 Abs. 4 ErgPOFHR vor, wird „Englisch“ durch die andere Fremdsprache ersetzt.